

Geboren.

Den 23. Novbr. dem Inwohner u. Weber Karl Heinrich Richter, ein Sohn, Karl Herrmann. — Den 27. dem Brg. u. Tagearbeiter Johann Karl Gottlieb Förster, ein Sohn, Ernst Herrmann.

Getraut.

Den 4. Decbr. der Inwohner u. Maurergeselle Johann Gottlieb Förster mit Jgfr. Karoline Charlotte Nüßler.

Gestorben.

Den 26. Novbr. des verstorb. Brgs. u. Webers Johann Gottfried Eschirner hinterl. Wittwe, Frau Johanne Rosine geb. Unger, alt 76 J. 6 M. — Den 28. der Brg. u. Weber Karl Gottlob Lindner, alt 79 J. 4 M. 20 T. — Den 30. die unverehel. Joh. Karoline Wende, alt 46 J. 8 M. 22 T. Kathol. Gem. Den 29. Novbr. des Tagearbeiters Ferdinand Pfändner aus Schreiberbach Tochter, Johanna Theresia, alt 3 M. 4 T.

Pflasterzoll-Verpachtung.

Die Intraden des Stadtzolles von dem **Zittauer-, Brüder- und Nikolai-Thore** sollen vom 1. Januar 1854 ab anderweit verpachtet werden und haben wir hierzu Termin auf

Montag, den 12. December cr., Vormittags 11 Uhr,
in unserm Sessionszimmer auf dem Rathhause vor unserm Deputirten, Herrn Kämmerer Emerich, anberaumt.

Pachtlustige werden mit dem Bemerken eingeladen, daß die Auswahl unter den Bietenden vorbehalten bleibt, daß die Hebestellen in die Vorstädte verlegt und die Pacht-Bedingungen schon vor dem Termine während der Amtsstunden auf unserer Kanzlei eingesehen werden können.

Lauban, den 29. November 1853.

Der Magistrat.

Nothwendiger Verkauf. Kreis-Gericht zu Lauban.

Die Späthsche Häuslerstelle No. 14 B. zu Ober-Linda, abgeschätzt auf 400 Rthlr. zufolge der nebst Hypothekenschein in unserm III. Bureau einzusehenden Taxe, soll

am 18. Januar 1854, Vormittags 11 Uhr,
an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Nothwendiger Verkauf. Kreis-Gericht zu Lauban.

Die Köhlersche Häuslerstelle No. 29 zu Ober-Langenöls, abgeschätzt auf 105 Rthlr. zufolge der nebst Hypothekenschein in unserm III. Bureau einzusehenden Taxe, soll

am 21. März 1854, Vormittags 11 Uhr,
an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Alle unbekanntem Real-Prätendenten werden aufgeboten, sich bei Vermeidung der Präklusion spätestens in diesem Termine zu melden.

Nothwendiger Verkauf.

Kreis-Gerichts-Commission zu Seidenberg.

Die Häuslerstelle des Johann Karl Gottlieb Brückner No. 66 zu Nieder-Bellmannsdorf, abgeschätzt auf 200 Rthlr. zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in unserer Registratur einzusehenden Taxe, soll

am 9^{ten} Januar 1854, Vormittags 10 Uhr,
an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Seidenberg, am 14. September 1853.